

Pflegekosten werden häufig unterschätzt

Häufig wird das Interesse an einer zusätzlichen Absicherung für den Pflegefall erst geweckt, wenn Angehörige oder Freunde zum Pflegefall werden. In den allermeisten Fällen übersteigen die Kosten in dieser Situation die Leistungen der Pflegepflichtversicherung deutlich und der Pflegebedürftige selbst muss aus seinen Einkünften und seinem Vermögen die Differenz bezahlen. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, wird auf das Einkommen und das Vermögen der Angehörigen (Ehepartner, aber auch Kinder) zurückgegriffen.



In diesem Fall ist es gut, wenn eine private Zusatzabsicherung besteht, die im Idealfall die nach Leistung der Pflegepflichtversicherung verbleibenden Kosten abdeckt.

Die AOK hat unter <http://www.pflegeheim-navigator.de/> einen interessanten Service eingerichtet. Auf dieser Internetseite können Sie Preisinformationen für konkrete Einrichtungen und Pflegedienste in der Nähe Ihres Wohnortes in Erfahrung bringen. Die Leistungen der Pflegepflichtversicherung sind hier bereits berücksichtigt.

Sollten Sie an einer zusätzlichen Absicherung im Pflegefall interessiert sind, beraten wir Sie gerne unverbindlich. Wir können aus einer großen Auswahl an Anbietern ein passendes Angebot erstellen.

©Bild: Photographee.eu / Fotolia